

Aktionsbündnis Beberbeck



Kreisverband Kassel

Reinhardshagen, den 22. Oktober 2012

Pressemitteilung des Aktionsbündnisses Beberbeck

Aktionsbündnis Beberbeck lässt seine Arbeit ruhen

Die gigantischen Pläne für ein **Ferienresort** auf dem Gelände der Staatsdomäne Beberbeck sorgten vom September 2004 bis Ende des Jahres 2011 in der Reinhardswaldregion und weit darüber hinaus für heiße Diskussionen. Für die **Naturschutzverbände** stand die Substanz des Reinhardswaldes auf dem Spiel, da dieser in Hessen bisher einmalige Landschaftseingriff nach ihrer Meinung zu **gravierenden Folgen** geführt hätte.

Als die Phase der **Stellungnahmen** der Umweltverbände näher rückte, schlossen sich der Kreisverband Kassel des **BUND**, der Arbeitskreis Kassel der **HGON** (Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz), die Gruppe Altkreis Hofgeismar des **NABU** sowie der Kreisverband Kassel der **SDW** (Schutzgemeinschaft Deutscher Wald) zu einem Aktionsbündnis Beberbeck zusammen. Dieses Bündnis trat mit **Vortragsveranstaltungen** und **Pressekonferenzen** an die Öffentlichkeit. Besonders erfolgreich waren die zahlreichen **Informationsführungen** auf dem Gelände der Staatsdomäne, an denen mehrere tausend Besucher teilnahmen.

Die sachliche und kooperative **Zusammenarbeit** ermöglichte es, das äußerst umfangreiche Unterlagenmaterial der Anträge der städtischen Besitzgesellschaft intensiv zu studieren und **qualifizierte Stellungnahmen** zu erarbeiten. Die im Aktionsbündnis Beberbeck vereinigten Verbände haben sich hierbei stets für die touristische Nutzung Beberbecks ausgesprochen, aber ein **vernünftiges Maß** verlangt. Deshalb bedauern die Beteiligten auch, dass seitens der Stadt Hofgeismar nie ernsthaft über einen **Plan B** nachgedacht worden ist. Da keine Investoren für das Ferienresort gefunden wurden, hat die Landesregierung im Jahr 2011 die **Planungen gestoppt**. Folglich lässt das Aktionsbündnis Beberbeck seine Arbeit jetzt ruhen.

Das geschieht, obwohl

- der **Insolvenzverwalter** in Sachen Konkurs der Besitzgesellschaft noch kein Ergebnis auf den Tisch gelegt hat und
- die Stadt Hofgeismar weder das **Verfahren** zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 55 noch das der Änderung Nr. 49 des Flächennutzungsplans Nr. 55 **zurückgezogen** hat.

Die einzelnen Verbände werden ihre Arbeit für den Naturschutz in der Region aber fortsetzen. Schließlich stehen hier gegenwärtig mit der Errichtung einer Batterie von **Windrädern** im Reinhardswald, der Einleitung der **Salzpipeline** in die Oberweser und mit den Probebohrungen für ein **Fracking** zur Erdgasgewinnung fundamentale Projekte zur Diskussion.



Arbeitskreis Kassel



Kreisverband Kassel



Gruppe Altkreis Hofgeismar

Und schließlich haben die Leute vom Aktionsbündnis ja auch noch die Hoffnung auf einen **Naturpark Reinhardswald**.

Ganz besonders liegt den Mitstreitern des Aktionsbündnisses am Herzen, all denen zu danken und das waren sehr viele, die über die Jahre hinweg sich konstruktiv und mutmachend an der Arbeit des Bündnisses beteiligt haben.

V.i.S.d.PG
Herm.-Jos. Rapp
Leipziger Str. 15
34359 Reinhardshagen
Telefon 05544-1011
h-j.rapp@t-online.de